



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2021/03529**
Datum: 22.12.2021
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser:
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung	13.01.2022	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zu Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

In unserer Stadt gibt es immer wieder Bauvorhaben, die mit Eingriffen in Natur und Landschaft verbunden sind. Sind diese Eingriffe unvermeidbar, sind sie auszugleichen oder zu ersetzen. Sind die Eingriffe unvermeidbar und außerdem nicht in einer angemessenen Frist von möglichst unter zwei Jahren auszugleichen oder zu ersetzen, sind die Verursachenden verpflichtet eine Ersatzzahlung zu leisten. In der Hierarchie der Eingriffsregelung steht die Vermeidung an erster und die Ersatzzahlung an letzter Stelle.

Dazu fragen wir:

1. Welche Flächen sind aktuell in Halle für die Umsetzung von Ausgleichsmaßnahmen für Flächenversiegelungen verplant? (bitte exakte Lage darstellen)
2. Welche Flächen stehen aktuell in Halle für die Umsetzung von zukünftigen Ausgleichsmaßnahmen für Flächenversiegelungen zur Verfügung? (bitte exakte Lage darstellen)
3. In welchem Flächenumfang wurden seit dem Jahr 2018 Ausgleichsmaßnahmen für Flächenversiegelungen umgesetzt?
4. In welchem Flächenumfang wurden seit 2018 Ersatzmaßnahmen für Flächenversiegelungen umgesetzt?
5. In welcher Höhe wurden seit 2018 Ersatzzahlungen für Flächenversiegelungen geleistet?
6. Wofür wurden die Mittel aus den Ersatzzahlungen für Flächenversiegelungen verwendet?

gez. Tom Wolter
Fraktionsvorsitzender



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Umwelt

11. Januar 2022

Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung am 13.01.2022
Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zu Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
Vorlagen-Nr.: VII/2021/03529
TOP:

Antwort der Verwaltung:

- 1. Welche Flächen sind aktuell in Halle für die Umsetzung von Ausgleichsmaßnahmen für Flächenversiegelungen verplant? (bitte exakte Lage darstellen)**
- 2. Welche Flächen stehen aktuell in Halle für die Umsetzung von zukünftigen Ausgleichsmaßnahmen für Flächenversiegelungen zur Verfügung? (bitte exakte Lage darstellen)**
- 3. In welchem Flächenumfang wurden seit dem Jahr 2018 Ausgleichsmaßnahmen für Flächenversiegelungen umgesetzt?**
- 4. In welchem Flächenumfang wurden seit 2018 Ersatzmaßnahmen für Flächenversiegelungen umgesetzt?**
- 5. In welcher Höhe wurden seit 2018 Ersatzzahlungen für Flächenversiegelungen geleistet?**
- 6. Wofür wurden die Mittel aus den Ersatzzahlungen für Flächenversiegelungen verwendet?**

Die Anfrage kann erst in der Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung am 10. Februar 2022 beantwortet werden, da hierzu verwaltungsinterne Abstimmungen notwendig sind.

René Rebenstorf
Beigeordneter



Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung am 10.02.2022
Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zu Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
Vorlagen-Nr.: VII/2021/03529

TOP:

Antwort der Verwaltung:

- 1. Welche Flächen sind aktuell in Halle für die Umsetzung von Ausgleichsmaßnahmen für Flächenversiegelungen verplant? (bitte exakte Lage darstellen)**

Ausgleichsmaßnahmen werden in der Regel in der Stadt Halle (Saale) im Komplex geplant, nachdem der Ausgleichsbedarf des Eingriffsvorhabens vorher ermittelt wurde. Eine Abgrenzung der Maßnahmen, die speziell für Flächenversiegelungen geplant wurden, ist deshalb nicht möglich. Auch die im Land Sachsen-Anhalt geltende Richtlinie für die Erfassung und Bewertung von Eingriffen in Natur und Landschaft lässt die Verrechnung unterschiedlicher Biotoptypen miteinander ausdrücklich zu.

- 2. Welche Flächen stehen aktuell in Halle für die Umsetzung von zukünftigen Ausgleichsmaßnahmen für Flächenversiegelungen zur Verfügung? (bitte exakte Lage darstellen)**

Einen Katalog möglicher Kompensationsmaßnahmenflächen gibt es derzeit für Halle (Saale) nicht. Die Suche nach Kompensationsflächen beginnt derzeit in der Regel vorhabenbezogen.

Im zurzeit in Aufstellung befindlichen Landschaftsplan für die Stadt Halle (Saale) soll es aber auch ein Kataster möglicher Kompensationsflächen geben. Diese werden aber nicht speziell für Ausgleichsmaßnahmen für Flächenversiegelungen ausgewiesen. Es wird in der Regel eher so sein, dass auf diesen Flächen mehrere beeinträchtigte Funktionen des Naturhaushalts kompensiert werden.

- 3. In welchem Flächenumfang wurden seit dem Jahr 2018 Ausgleichsmaßnahmen für Flächenversiegelungen umgesetzt?**

Für jeden Eingriff, der in der Stadt Halle (Saale) zugelassen wird und der mit Flächenversiegelungen verbunden ist, wurden auch Kompensationsmaßnahmen festgelegt. In der Regel ist es kaum möglich, Flächen, die entsiegelt werden können, zu finden. Die Stadtverwaltung fordert deshalb, dass wenigstens Maßnahmen umgesetzt werden, die mit der Aufwertung von Bodenfunktionen verbunden sind. Ein genauer Flächenumfang kann dazu nicht angegeben werden, da er nicht speziell erfasst wird.

- 4. In welchem Flächenumfang wurden seit 2018 Ersatzmaßnahmen für Flächenversiegelungen umgesetzt?**

Siehe oben.

5. In welcher Höhe wurden seit 2018 Ersatzzahlungen für Flächenversiegelungen geleistet?

Es wurden keine Ersatzzahlungen für Flächenversiegelungen geleistet.

6. Wofür wurden die Mittel aus den Ersatzzahlungen für Flächenversiegelungen verwendet?

Es wurden keine Mittel verwendet. Gemäß der Ersatzzahlungsverordnung würden die Mittel dem Land Sachsen-Anhalt zustehen und müssten dann bei der Oberen Naturschutzbehörde für Kompensationsmaßnahmen beantragt werden.

René Rebenstorf
Beigeordneter